

1920 – 2020

100 Jahre Rote-Ruhrarmee und Märzkämpfe



„Im Kampfe für die Freiheit gefallen -
Das Leben nahmen sie, aber nicht den Geist“
Grabinschrift von Josef Patocki und Karl Bracht

Einladung zur Gedenkfeier

an der Grabstätte von zwei gefallenen Rotarmisten

Samstag 14. März 2020, 11.00 Uhr

Städtischer Friedhof Heven, Steinhügel, Billerbeckstraße

Vor 100 Jahren gelang es einer antifaschistischen Einheitsfront, einen Militärputsch, den sogenannten Kapp-Putsch niederzuringen. Arbeiter und Angestellte in ganz Deutschland traten in den Generalstreik. Im Ruhrgebiet bewaffneten sich 100.000 vor allem junge Berg- und Stahlarbeiter und besiegten als Rote Ruhrarmee die Freikorps, die das Hakenkreuz am Stahlhelm trugen. Am Gedenkstein für die in diesem Kampf gefallenen Wittener Josef Patocki und Karl Bracht erinnern wir an diese Vorgänge und ziehen Lehren für den heutigen Kampf gegen die Rechtsentwicklung.

Alle Interessierten sind zur Teilnahme herzlich eingeladen!

Im Auftrag des Veranstalterkreises dieses Gedenkens:
Romeo Frey, überparteiliches Kommunalwahlbündnis AUF Witten